

Door to your Heart

SasuNaru - FF =D

Von Haine_Togu

Epilog: Cause life goes on!

Titel: Door to your heart

Kap-Titel: Cause life goes on!

Kapitel: Epilog

Autor: Haine_Togu

Genre: slash, etwas Drama, Gefühle

pairing: sasunaru

Kommentar:

Hier nun auch der versprochene Epilog. Ich freu mich wirklich sehr, dass die FF jetzt abgeschlossen ist, obwohl ich doch auch irgendwie traurig darüber bin >///
<

Aber ich wünsch euch nun trotzdem ein letztes Mal noch ganz viel Spaß mit diesem kurzem Kapitel und hoffe das er euch gefallen wird!

<3

~+~+~+~

Der Wind rauschte sanft durch die Bäume, ließ die bunten Blätter, die bereits auf den Boden lagen wie in einem kleinem Sturm in die Luft fliegen. Sie segelten sanft in die Höhe um im nächsten Moment wieder herunter zu fallen, und wieder einen neuen, bunten Teppich zu bilden. Die Nässe, die die letzten Tage noch auf den Straßen gelegen hatte, war so gut wie verschwunden, lediglich einige kleine Pfützen waren

hier und da noch zu finden. Das es so spät in September so schnell trocken, und man einen so schönen blauen Himmel haben konnte wie heute, lag einzig an der goldenen Kugel, die mit aller Kraft ihre letzten warmen Strahlen auf die Erde schickte.

Sanft glitt mein Blick dem Himmel entgegen, während ich die warmen Sonnenstrahlen, die auf meine Haut fielen, genoss. Nach wenigen Augenblicken wanderten meine blauen Ozeane aber wieder zu ihrem eigentlichem Ziel. Vor mir lag Vaters Grab, die Erde frisch umgegraben, eine Kerze brennend in dem kleinen Gehäuse, dass sie vor dem Herbstwind schützte. Frische, blühende Blumen standen in einer der Vasen, die das Grab schmückten und die Luft in einem süßlichem Duft badeten. Alles lag still und ruhig, und trotzdem waren noch einige Menschen unterwegs, die ihre verstorbenen Verwandten oder auch Freunde besuchten.

Und ich, ich besuche dich Vater...

Wie oft wollte ich im letzten Jahr hierher kommen, mich entschuldigen für meine Worte, die ich dir an diesem regnerischen Tag entgegen geschrien hatte. Doch die Scham wegen meiner Beschimpfungen und die Angst waren viel zu groß, allein schon der Gedanke nahm mir oft die Luft zum Atmen.

Dieses beklemmende Gefühl hatte sich um mein Herz geschlossen und nicht mehr losgelassen..... es schmerzte so sehr!

Aber jetzt, jetzt kann ich es endlich wieder Dad....

ab jetzt werde ich dich ganz oft besuchen...

den ich habe jemanden, der bei mir sein wird, wenn ich Angst habe...

Und so als hätte er meine Gedanken gehört, schlangen sich zwei starke Arme um meinen Körper, drückten mich an eine warme Brust. "So tief in Gedanken,... hm?" Sanfte, samtene Worte wurden mir ins Ohr geflüstert, bevor Sasukes warme Lippen kurz auf meine Ohrmuschel gedrückt wurden. Ein angenehmes Kribbeln breitete sich durch meinen Körper aus, ließ mich leicht lächeln. Ich stand einfach nur da, legte auch meine Arme um die seinen, betrachtete für einen kurzen Moment den Kontrast zwischen unserer Haut. Wie viel sich doch in letzter Zeit verändert hatte....

Bereits ein ganzes Jahr war vergangen und nichts war mehr wie vorher, so vieles hatte sich in dieser Zeit geändert. Ein Schmunzeln schlich sich auf meine Lippen als meine Gedanken zu meinen Freunden schweiften. Unsere früher so kränkelnde Hina-chan war seit gut einer Woche mit Kiba, dem frechen Braunhaarigen aus unserer Parallelklasse, zusammen. Die beiden strahlten jedes Mal, wenn man sie zusammen sah und ich freute mich immer wieder dem fröhlichen Lachen und Erzählungen der Dunkelhaarigen über ihrem Freund zu lauschen. Neji hatte sich langsam etwas damit abgefunden, aber er konnte es immer noch nicht lassen hin und wieder vernichtende Blicke in die Richtung des anderen Jungen zu werfen. Ich bezweifelte ja, dass sich das je ändern würde, aber so war er eben!

Und ich, ich konnte endlich wieder glücklich sein. Sasuke war genauso wie früher immer für mich da und doch war es jetzt anders. Er hatte die Einsamkeit und den Schmerz in meinem Herzen das ganze Jahr über heimlich bekämpft und obwohl

immer etwas davon in mir bleiben würde, war da Wärme und Geborgenheit die jetzt derer anstatt herrschte. Ich weiß nicht warum es mir früher nie aufgefallen war, aber in letzter Zeit wurde mir richtig bewusst, mit wie viel Liebe er mich behandelte. Ich war glücklich, allein schon ein Blick seiner schwarzen Opale ließ mein Herz oftmals aufgeregt flattern oder trieb mir die Röte ins Gesicht.

Auch zu Hause war es anders, endlich strahlte das Haus wieder Wärme aus, versprühte nicht mehr dieses ächzende Gefühl nach Leere und Befremdlichkeit. Ich fühlte mich wieder wohl und das Gefühl, das mir jedes Mal die Kehle zugeschnürt und mich mit Bildern gejagt hatte, war nach so vielen Monaten auch endlich verschwunden. Und wenn es sich doch einmal klammheimlich einschlich, dann war mein Schwarzhaariger in der Nähe um mich in seinen Armen zu halten und mir wieder ein Lächeln auf den Lippen zu zaubern.

“Wollen wir gehen? Es wird langsam kühler....” Wie um die Worte Sasuke´s zu bestätigen, fegte eine frische Briesse durch die noch angenehm warme Luft. Erst jetzt bemerkte ich die leichte Gänsehaut, die bereits auf meinen Armen war und gerade von den warmen, streichelnden Händen des Dunkelhaarigen bekämpft wurde. Lächelnd drehte ich mich in der Umarmung um, sah den Größeren für einen Augenblick an, ehe ich leicht nickte.

“Ja, lass uns gehen....” Mein Lächeln wurde langsam zu einem breiten Grinsen. “Ich krieg langsam Hunger!” Und wie die Worte meinen Mund verlassen hatten, wurde mein blonder Wuschelkopf erbarmungslos verstrubelt, während ein dunkles, angenehmes Lachen die Stille um uns erfüllte.

“Du und dein Essen...” Seine tiefen Seen funkelten mir belustigt aber gleichzeitig mit so viel Liebe entgegen, dass ich einfach nicht anders konnte als mich auf meine Zehenspitzen zu stellen und ihm einen Kuss auf die rosigen Lippen zu hauchen.

Ich liebe dich!

Das Leben war nicht immer rosig und schön, das hatte ich nach diesem Jahr begriffen. Es bestand aus vielen unterschiedlichen Kapiteln, die einen schön, die anderen dunkel und schmerzhaft. Doch immer, wenn du denkst, dass es keinen Ausweg mehr gibt und du nicht mehr weiter weißt, dann gib nicht auf! Denn irgendwo wird immer jemand sein, der für dich da sein wird und sich um dich sorgt. Vielleicht musst du nur wenige Augenblicke warten um die Person zu finden, vielleicht wird es aber auch länger dauern. Aber egal wie viel Zeit vergeht, lass dich nie von den Monstern in dir auffressen, den irgendwann endet auch dieses Kapitel im Leben und du wirst stärker sein als vorher. All das hatte ich nach diesem Jahr gelernt und ich wusste, dass auch ich endlich ein neues Kapitel angefangen hatte!

Eines das voll von Sasuke sein würde, da war ich mir sicher!

~*owari*~

Ich möchte mich noch mal bei allen fleißigen Kommischreibern bedanken und natürlich auch bei allen anderen Lesern und Favo-Nehmern! Danke für eure Unterstützung! ^-^

Trotzdem hoffe ich, dass ihr mir auch dieses Mal wieder ein Feedback gebt!

Ich freu mich drauf =)

bis bald!

eure Haine-chan ~